

**PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER
INTERNATIONALEN GESELLSCHAFT FÜR FORENSISCHE HÄMOGENETIK e.V.
(ISFH) AM 20.9.1991 IM KURFÜRSTLICHEN SCHLOSS ZU MAINZ (17.00 -
18.20)**

TOP 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

B. Brinkmann eröffnet um 17.00 die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er dankt im Namen des Vorstandes und der Kongreßteilnehmer dem Kongreßpräsidenten, Ch. Rittner, dem Kongreßsekretär, P. Schneider, und allen Personen, die an den Vorbereitungen für den 14. Kongreß der ISFH mitgewirkt haben.

TOP 2 Totenehrung

Seit dem letzten Kongreß ist der Vorstand über das Hinscheiden folgender Mitglieder in Kenntnis gesetzt worden:
G. Dotzauer, D. Dykes, E. Fritz, W. Maresch, J. Rauschke, W. Weber und H. Wiegand.
Der Vorsitzende bittet die Anwesenden, sich im Gedenken an die Verstorbenen zu erheben.

**TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung
in New Orleans, 20. 10. 1989**

Dem Vorstand sind bezüglich dieses Protokolls keine Kommentare zugegangen. Da keine weitere Diskussion verlangt wird, ist das oben genannte Protokoll genehmigt.

TOP 4 Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer

4.1. Bericht des Vorsitzenden

B. Brinkmann berichtet, daß der Vorstand seine Amtsgeschäfte seit dem Kongreß in New Orleans in nur 4 Sitzungen erledigen konnte. Er trägt den Wunsch der EDNAP (European DNA Profiling Association) vor, als eigene Arbeitsgemeinschaft in die ISFH integriert zu werden. Dieser Vorschlag wird ohne Gegenstimmen angenommen. Weiters wird vorgeschlagen, die Arbeit der DNA Kommission zu verlängern. Die Themen der zukünftigen Arbeit der Kommission, die von B. Budowle geleitet werden soll, sind unter anderen: Qualitätssicherung, Nomenklatur, Anwendung der PCR. Auch dieser Vorschlag wird ohne Gegenstimmen akzeptiert. Bezüglich des wissenschaftlichen Preises der ISFH, der heuer an Herrn M. Hochmeister (Inst. für Gerichtliche Medizin der Universität Bern / Schweiz) vergeben wurde, wird vorgeschlagen, daß nicht nur Bewerber für sich selbst einreichen können, sondern daß auch wohlbegründete Vorschläge von Mitgliedern der ISFH berücksichtigt werden können. Dies wird ohne Gegenstimme angenommen.

Ferner teilt B. Brinkmann mit, daß der Kongreßband von New Orleans "Advances in Forensic Haemogenetics 3" ein großer Erfolg war. Um den Kongreßband der Tagung in Mainz rasch publizieren zu können, müssen die fehlenden Arbeiten bis zum 15.10.1991 an den Kongreßpräsidenten, Herrn Ch. Rittner, eingesandt werden.

4.2. Bericht des Schriftführers

W. Mayr berichtet, daß die Mitgliederzahl am 20.9.1991 695 beträgt (gegenüber 572 im Oktober 1989). Trotz dieser großen Steigerung in der Mitgliederzahl sollten weitere neue Mitglieder angeworben werden; alle Mitglieder der ISFH werden daher ersucht, geeignete Schritte in dieser Beziehung zu unternehmen.

4.3. Bericht des Schatzmeisters

P. Lincoln teilt mit, daß das Gesellschaftsvermögen derzeit DM 192.057,41 beträgt (darin ist die Summe für den wissenschaftlichen Preis enthalten). Seit 1989 ist das Vermögen um ca. DM 13.500,00 gewachsen. Aus diesem Grunde soll der Mitgliedsbeitrag nicht erhöht werden.

4.4. Bericht des Vertreters für alle Arbeitsgemeinschaften

U. Rossi teilt mit, daß neben der deutschsprachigen, der englischsprachigen und der italienischen Arbeitsgemeinschaft (ARGE) eine japanische und eine spanische ARGE gegründet wurden; weiters wurde die EDNAP als ARGE aufgenommen.

4.5. Bericht der Kassenprüfer

A. Kloostermann teilt mit, daß er mit G. de Lange die Kassenführung prüfte. Sie wurde als in Ordnung und in perfekter Weise gehandhabt befunden. Aus diesem Grunde wird der Schatzmeister von der Mitgliederversammlung entlastet.

4.6. Entlastung des Vorstands

Auf Grund eines Antrags von S. Rand wird der Vorstand von der Mitgliederversammlung entlastet.

TOP 5 Bericht über die Aktivitäten der DNA Kommission

Die DNA Kommission tagte zweimal, um die DNA Empfehlungen auf den neuesten Stand zu bringen. Der Bericht (in dem leider einige Tippfehler, die allerdings nicht sinnstörend sind, vorliegen), wurde den Mitgliedern der ISFH zusammen mit den Kongreßunterlagen überreicht. Änderungswünsche sollen innerhalb von 4 Wochen (bis zum 20. 10. 1991) an den Vorsitzenden gesandt werden.

TOP 6 Ehrenmitgliedschaft

Der Vorsitzende überreicht G. Gathof und W. Spielmann, die bei der letzten Mitgliederversammlung gewählt wurden, die Urkunde. Für H.H. Hoppe, der leider nicht nach Mainz kommen konnte, übernimmt W. Martin die Urkunde.

Weiters schlägt B. Brinkmann im Namen des Vorstands vor, D.A. Hopkinson und H. Matsumoto zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Diese herausragenden Wissenschaftler werden per acclamationem ernannt.

TOP 7 Vorstandswahlen

P. Martin (zusammen mit N. Morling und S. Rand) leitet die Wahlen.

7.1. Wahl des Vorsitzenden

Vom Vorstand wird W. Bär vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

Ergebnis: für Bär:	87
gegen:	9
Enthaltungen:	5
ungültig:	4
Gesamtzahl:	105

7.2. Wahl des Schatzmeister

Vom Vorstand wird P. Lincoln vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

Ergebnis: für Lincoln:	100
gegen:	2
Enthaltungen:	0
ungültig:	3
Gesamtzahl:	105

7.3. Wahl des Vertreters für alle Arbeitsgemeinschaften

Vom Vorstand wird U. Rossi vorgeschlagen; es wird kein Gegenkandidat nominiert.

Ergebnis: für Rossi:	105
gegen:	1
Enthaltungen:	0
ungültig:	1
Gesamtzahl:	107

7.4. Wahl von zwei Kassenprüfern

P. Schneider und A. Carracedo (Vertreter: H. Janssen und M. Greenhalgh) werden per acclamationem gewählt.

TOP 8 Ort und Präsident des nächsten Internationalen Kongresses

Zwei Vorschläge wurden diskutiert: Kyoto / H. Matsumoto bzw. Venedig / A. Fiori (U. Rossi als Präsident des Organisationskommittees). Bei der Abstimmung sprach sich eine deutliche Mehrheit der Mitglieder für Venedig aus; der 15. Internationale Kongreß der ISFH wird dort höchstwahrscheinlich in der Zeit vom 13. bis zum 15. 10. 1993 stattfinden.

TOP 9 Varia

9.1. G. Geserick als Vorsitzender der deutschsprachigen ARGE wirft die Frage auf, warum beim Kongreß in Mainz keine Arbeiten in deutscher Sprache gebracht wurden. B. Brinkmann teilt mit, daß die ISFH zwar zweisprachig ist (deutsch und englisch), aber daß kein einziges deutschsprachiges Abstract eingereicht wurde.

9.2. B. Brinkmann, der Vorsitzende, und R. Bütler, der Stellvertreter des Vorsitzenden, beenden am 31.12.1991 ihre Funktionsperioden und verabschieden sich von den Mitgliedern der ISFH. B. Brinkmann wird 1992 und 1993 gemäß den Statuten der ISFH Stellvertreter des neu gewählten Vorsitzenden, W. Bär.

Der Vorsitzende dankt allen Teilnehmern und schließt die Sitzung um 18.20.